

# RS OGH 1978/11/3 6Ob728/78, 4Ob139/79, 6Ob621/83, 5Ob318/85, 3Ob504/86, 8Ob25/89, 7Ob618/93, 7Ob573/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.11.1978

## Norm

KO §20

## Rechtssatz

Die Aufrechnung im Konkurs setzt voraus, dass die Forderungen einander bereits bei Eröffnung des Konkurses aufrechenbar gegenüberstanden. Diese Voraussetzung ist nicht gegeben, wenn die Forderung erst durch die Konkurseröffnung entstand.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 728/78  
Entscheidungstext OGH 03.11.1978 6 Ob 728/78
- 4 Ob 139/79  
Entscheidungstext OGH 17.06.1980 4 Ob 139/79  
Veröff: SZ 53/92
- 6 Ob 621/83  
Entscheidungstext OGH 08.09.1983 6 Ob 621/83  
Veröff: SZ 56/128 = RdW 1984,11 = GesRZ 1983,212
- 5 Ob 318/85  
Entscheidungstext OGH 12.11.1985 5 Ob 318/85  
Veröff: SZ 58/169 = JBl 1986,321
- 3 Ob 504/86  
Entscheidungstext OGH 15.10.1986 3 Ob 504/86  
Veröff: RdW 1987,82 = GesRZ 1987,211 = WBl 1987,65 (kritisch König, 52)
- 8 Ob 25/89  
Entscheidungstext OGH 12.07.1990 8 Ob 25/89  
Auch
- 7 Ob 618/93  
Entscheidungstext OGH 25.05.1994 7 Ob 618/93  
nur: Die Aufrechnung im Konkurs setzt voraus, dass die Forderungen einander bereits bei Eröffnung des

Konkurses aufrechenbar gegenüberstanden. (T1)

- 7 Ob 573/94

Entscheidungstext OGH 12.10.1994 7 Ob 573/94  
nur T1; Veröff: SZ 67/169

- 9 Ob 507/94

Entscheidungstext OGH 21.11.1994 9 Ob 507/94  
Auch

- 1 Ob 2231/96m

Entscheidungstext OGH 25.10.1996 1 Ob 2231/96m  
Veröff: SZ 69/236

- 1 Ob 2297/96t

Entscheidungstext OGH 28.10.1997 1 Ob 2297/96t  
nur T1

- 10 Ob 2342/96a

Entscheidungstext OGH 25.11.1997 10 Ob 2342/96a  
nur T1

- 3 Ob 76/97s

Entscheidungstext OGH 25.11.1998 3 Ob 76/97s  
Auch

- 8 Ob 52/00f

Entscheidungstext OGH 11.05.2000 8 Ob 52/00f

Auch; nur: Diese Voraussetzung ist nicht gegeben, wenn die Forderung erst durch die Konkurseröffnung entstand. (T2); Beisatz: Nach § 20 Abs 1 erster Halbsatz KO ist die Aufrechnung ausgeschlossen, wenn die Verpflichtung des Gläubigers erst nach oder mit der Konkurseröffnung entstanden ist. (T3)

- 3 Ob 300/98h

Entscheidungstext OGH 20.09.2000 3 Ob 300/98h

Auch; Beisatz: Hier: Konzernverrechnungsklausel. (T4); Veröff: SZ 73/145

- 2 Ob 240/01k

Entscheidungstext OGH 18.10.2001 2 Ob 240/01k

Auch; Beis wie T3; Beisatz: Die Bedingtheit oder Befristetheit einer Forderung schadet nicht. Eine aufrechenbare Forderung braucht im Konkurs auch nicht geltend gemacht zu werden. (T5)

- 10 ObS 233/02s

Entscheidungstext OGH 10.12.2002 10 ObS 233/02s

Beisatz: Der Zeitpunkt der Aufrechnungserklärung ist hingegen nicht maßgebend. (T6)

- 2 Ob 136/03v

Entscheidungstext OGH 26.06.2003 2 Ob 136/03v

Vgl aber; Beisatz: Der Werkbesteller kann gegen die vor Konkurseröffnung begründete Werklohnforderung des Gemeinschuldners mit Ersatzforderungen aus Schäden aufrechnen, die ihm wegen mangelhafter Erfüllung vor Konkurseröffnung entstanden sind, wobei es auf die Fälligkeit der Forderungen in beiden Richtungen nicht ankommt. (T7)

- 9 Ob 67/04z

Entscheidungstext OGH 06.04.2005 9 Ob 67/04z

Vgl auch; Beisatz: Zum Zeitpunkt der Konkurseröffnung noch nicht entstandene oder erst durch diese entstehende Forderungen sind zwar nach § 20 KO von der Aufrechnung ausgenommen, doch sind gem§ 19 Abs 2 KO sowohl betagte als auch bedingte Forderungen Gegenstand der Aufrechnung im Konkurs. (T8)

- 2 Ob 2/07v

Entscheidungstext OGH 18.01.2007 2 Ob 2/07v

Beisatz: Das Aufrechnungsverbot des § 20 KO wirkt auch nach Verwertung durch Forderungsverkauf durch den Masseverwalter weiter. (T9)

- 8 Ob 117/07z

Entscheidungstext OGH 28.04.2008 8 Ob 117/07z

Beis wie T5 nur: Die Bedingtheit oder Befristetheit einer Forderung schadet nicht. (T10); Beisatz: Entsteht eine der Forderungen erst durch die oder nach der Konkurseröffnung, fehlt es an dieser Voraussetzung der Aufrechenbarkeit. (T11)

- 5 Ob 20/15z

Entscheidungstext OGH 24.02.2015 5 Ob 20/15z

Auch; nur T1; Beis wie T10

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0064363

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

15.05.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)